

Im Aargau

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **9 (1883)**

Heft 43 [i.e. 47]

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-426313>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Stanislaus an Ladislaus.



Liäper Bruoter in charitate!

Seite ain schenes Rabittel über die geretteten Schaapfe otter Con-
vertiten von linc nach räddä. Wir lass und nicht lugg, piß Alleß widder
fathoblich isch, apper notabenissime — remisch. Zingst hat sich ja in
Aeschi widder Ainer cohn-ferthiert. Die Förtel kann man aper auch mit Händ-
schen greiffen, proesertim und sonterhailinc, wenn daburich eine faiste
Heuratt erdissthelet werden kann: vide zwei gewüßte Quidams Herren auß
Zirich, thi das maare Pulser geschmöggt und cohnverthiert haben.

So hettz auch der supradictus Aeschi äner gemacht; er hat nicht
nur zue, sontern 8 Fleugen, novem muscas una plaga cepit, in einem
Schlage verwüttcht. Erst änz kann er bei der Brodgesion den Fahnen
tregen, isch ein anteres Gefihl als Fäntrich zu seyn beim Schigen, Durnz,
Bläsch- und Langpherein. Zue änz kann er eine recht fläubige Frau in
matrimonium ducere. Dritt änz brauchd er nicht meer selber zu denken,
cogitare, ther Herr Pfarr thuß fir ihn, otter der Chaplon, oder im nitersten
Nottsfahl der Mehmer. Fiert änz erlaubt ihm, wenn er maniehrlich thut
der Pfarr am Sonntag zu heuen und an Phrohnsfaschen auf der Reise
eine Worscht knaffen. Fimph änz kann er Firmgötti werden und das
wott fill haissen. Segsd änz muos er nicht meer rischgieren, wann er
stirbt, im refformieren Verachtungswinkel des kadd. Fritthofs ferschaart zu
werden. Sipend änz kann er auf einer lusiigen Wahlfahrt von Wäddis-

wil bis Eisiglen Beichtzettel fir Bahnbilleten bitten lassen; die Kardoschpahn
haz und vermar. Acht änz verliert er den Kropf, so er ainen hott; denn
in neischter Zeit nahmen die Krepse bei den Refformierten so oberhand, thaz
ganze Schuhlen durchtibant weg trobfigt sind, was bei uns rehmisich katolischen
unmöglich staatfindt, weil am 3. Februarii, am hailigen Blas — si — us — Tag
sämbliche Kattolikenhäße eingesägnet werden, so daß alle Kröppfe fer-
schwinden, den Nagakern blieb nur noch eine große Wärze womit ich fer-
plaipe

tuus tibi semper fidelis a nostra religione nunquam deflexurus
frater Stanispediculus sine struma.

Im Aargau.

Wie einstens die Männer im nordischen Land
Gebet um einen gesegneten Strand,
So im Aargau ein jeder Substitut für sich spricht:
„Herr gib, daß es nie an Vergeltstagen gebricht!“

Zur französisch-chinesischen Frage.

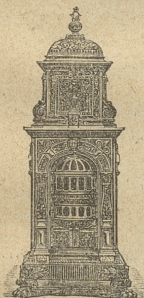
Ein Beamter schickt seinen Diener zu einem Kollegen mit einer Anfrage.
Während der Letztere auf Antwort wartet, unterhält sich der Erstere mit einem
Bekanntem über die Ereignisse in China, wobei das Wort „Konflikt“ oft
vorkommt.

„Und wie hast du's angetroffen?“ fragt der Herr den Diener bei seiner
Rückkehr.

Diener: He, es ist da Eine binim g'fi und da hei si de b'richtet,
d'Franzose und d'Chiniese welli nur enandere öppis a der Kanone flite.

In den Schreckenspropheten der Carnivoren.

O Walder, o Walder, was hast du gethan!
„Die Fleischpreise bleiben so hoch auch in Zukunft,
So kündigest du im Kantonsrathe an.
Hast du dich verschworen denn ganz mit der Junst?“



Löhholdt's (Bl. 1)
Füll-Regulir- u. Luftheizungs-Oefen
verbesserten amerikanischen Systems.

Prämirt

London 1881/1882, Frankfurt a. M. 1881/1882 Ehren-
diplome, Berlin Hygiene-Ausstellung 1883 höchste
Auszeichnung.

Sowohl bei den Versuchsheizungen in den städtischen
Schulen zu Frankfurt a. M. 1882, als auch bei den
Wettheizungen auf der internationalen Ausstellung für
Rauchverbrennungs-Apparate zu London 1881/1882
ergaben die Löhholdt'schen Oefen

die besten Resultate.

General-Dépôt für die Schweiz bei

A. Giesker, Ingenieur,

Tramwaystation Villenquartier, Enge-Zürich.

Münchener Löwenbräu.

Dieser vorzügliche, reine und gesunde Stoff in stets kräftiger, bester
Qualität liefert nebst feinstem **Basel-Strassburger Export-** und
Lagerbier von bekannter Haltbarkeit, in ganzen Wagenladungen, einzelnen
Gebinden und Flaschen ab Eiskeller die Generalagentur

R. Duttweiler & Cie., Eisgasse, Aussersihl.

NB. Bestellungen für Zürich und Umgebung von 12 Flaschen an
liefern franko in's Haus. — **Telephon.** (Bl. 25)

CHAMPAGNE (Bl. 25)
Fritz Strub & Cie

Reims

Bâle

22 - Rue de Cernay - 22

3 - Faubourg St-Jean - 3



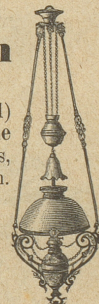
Neue (Bl. 25)
Petroleumlampen
(System „Phare“)

höchste Leuchtkraft (36 Kerzen ersetzend)
mit **grossem Vortheil** und durchaus **ohne
Gefahr** in Fabriken, Sälen, Restaurants,
Läden und grossen Räumen zu verwenden.

Grosses Lager in Lampen aller Arten.

H. Unholz, Spengler,

Rennweg 43 - ZÜRICH - Rennweg 43.



Prämirt an vielen Ausstellungen.

ZÜRICH: Diplom I. Klasse - 1883 - AMSTERDAM: Preismedaille.

Dennler's Eisenbitter

Interlaken

erfahrungsgemäss bestes Heilmittel gegen **Blutarmuth,**
Bleichsucht, Schwächezustände etc. Bei **lang-
samer Reconvalescenz** und **Altersschwäche** ein
vorzügliches Stärkungsmittel für beide Geschlechter. Wird mit
Erfolg auch bei beginnender **Diphtheritis** angewendet. Wo
der Besuch von Winterkurorten unmöglich, leistet **Dennler's
Eisenbitter** Genesenden und schwächlichen Personen treffliche
Dienste.

Von Aerzten vielfach verordnet und bestens empfohlen.
Dépôts in allen Apotheken.